

Betrifft:

Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2320 Schwechat – Mag. pharm. Janina Beck

Bezug:

Kundmachung vom 31. Juli 2018 in den Amtlichen Nachrichten von NÖ

BLA5-S-1816/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2320 Schwechat.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass Frau **Mag. pharm. Janina Beck**, wohnhaft in 1030 Wien, Erdberger Lände 26/2/26, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 2320 Schwechat, Industriestraße 3, mit dem Standort von der in Aussicht genommenen Betriebsstätte Industriestraße 3 (Eingang Höhe Kreisverkehr) im Uhrzeigersinn nördlich über die Eisteichstraße bis zur Kurve in Richtung Osten, vom Scheitelpunkt der Kurve in der gedachten westlichen Verbindung bis zum Ende der hinteren Bahngasse, von dort bis zur Mündung in die Sendnergasse, diese in nördlicher Richtung bis zur Kreuzung mit der Mannswörthergasse, diese in östlicher Richtung bis zur Mündung in die Eisteichstraße, diese in südöstlicher Richtung bis zum Kreisverkehr, vom Kreisverkehr südlich entlang der S1 bis zum Roten Kreuz Schwechat, dann die B10 in westlicher Richtung unter Einschluss des östlichen Teils des Kellerwegs bis zur Höhe der Eni-Tankstelle, dort nach Norden bis zum Ende der Industriestraße, diese in westlicher Richtung bis zur Betriebsstätte, beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung angerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Engel